

Presseinformation

13. Mai 2004

1.900 Jahre Comagena

Römertage in Tulln am 15. und 16. Mai

Mit der Abhaltung von Römertagen feiert die Stadt Tulln am Samstag, 15., und Sonntag, 16. Mai, ein Jubiläum: Vor 1.900 Jahren wurde ihre Vorgängersiedlung, das römische Kastell Comagena, aus Stein erbaut. Dies belegt eine römische Bauinschrift aus dem Jahr 104 n. Chr., die vor drei Jahren gefunden wurde. Aus diesem Kastell ist die Stadt Tulln hervorgegangen. Zugleich übergibt die Stadt den freigelegten Römerturm der Öffentlichkeit. Dieser Turm ist ein Seitenturm des Kastells Comagena und eines der wenigen Bauwerke an der Donau, das die Zeiten unbeschädigt überdauert hat.

Die Besucher erwartet ein vielseitiges Festprogramm: Neben Gladiatorenkämpfen, einem Aufmarsch mit Exerzieren, einer Waffenschau und einem Katapultwettkampf wird es auch einen Festzug einer römischen Militärabteilung durch die Altstadt geben. Zudem wird die Möglichkeit geboten, mit einem römischen Triumphwagen durch den Stadtgraben zu fahren und sich in einem römischen Lager verköstigen zu lassen. Auch das Römermuseum im Marc Aurel-Park hat an beiden Festtagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Die Tullner Römertage beginnen am 15. Mai um 10 Uhr beim freigelegten und restaurierten Römerturm an der Donaulände.

Nähere Informationen beim Stadtamt Tulln unter der Telefonnummer 02272/690-442, Mag. Christian Resch, bzw. unter www.tulln.at und www.tulln.info.